



Presseinformation
24.04.2004

Auszeichnung für nachhaltige BauexpertInnen Land Steiermark fördert Beratung für Gemeinden

Am 24.04.2004 wurden in der Bauakademie Übelbach die ersten WIN^{BAU}-BeraterInnen von Landesrat Seitinger und Wirtschaftskammer-Präsident Mühlbacher ausgezeichnet. Die AbsolventInnen des WIN^{BAU}-Lehrgangs „Nachhaltiges Bauen“ sollen Gemeinden bei der Umsetzung von nachhaltigen Bauprojekten unterstützen.

„Endlich gibt es in der Steiermark gut ausgebildete Fachleute für nachhaltiges Bauen, freut sich Landesrat Johann Seitinger, der den ersten 24 AbsolventInnen des Lehrgangs ihre Urkunden überreichte. „Nachhaltiges Bauen ist ein Zukunftsthema, nur so können wir die Abfallmengen im Baubereich reduzieren und die dringend notwendigen Klimaziele erreichen“, ist der Landesrat überzeugt. „Deswegen setzen wir darauf, qualifizierte BeraterInnen auszubilden, die Gemeinden und Unternehmen dabei unterstützen nachhaltige Projekte umzusetzen. Das ist letztlich ein Gewinn für alle: Die Umwelt wird durch Reduktion von Emissionen entlastet, die BauherrInnen ersparen sich hohe Folgekosten, weil von Anfang an richtig geplant wurde, und die Unternehmen erschließen sich neue Geschäftsfelder. Und das Beste: Diese Beratungsleistung wird vom Land Steiermark bis zu 50% gefördert“, so der Umweltlandesrat weiter.

Wie groß das Interesse an einer nachhaltigen Bauausbildung ist zeigt sich darin, dass es bereits 50 InteressentInnen für den zweiten Durchgang gibt. „Das beweist deutlich den großen Bedarf, den es hier gibt, aber auch die hohe Qualität des Lehrgangs, freut sich Kommerzialrat Peter Mühlbacher über den Erfolg des Lehrangebots. „Wir haben namhafte ReferentInnen aus verschiedenen Fachbereichen wie Bauphysik, Ökologie, Energie und Haustechnik engagiert, um den TeilnehmerInnen fundiertes Praxiswissen zu bieten. Aufgrund des großen Interesses, wollen wir den Lehrgang auch in Zukunft fortführen. Denn gut ausgebildete Bauprofis sichern den nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg der steirischen Baubranche“, betont der Wirtschaftskammer-Präsident.

Pressekontakt:

Mag. Wilma Mert, IFZ - Interuniversitäres Forschungszentrum für
Technik, Arbeit und Kultur
Schlögelgasse 2, 8010 Graz
Tel: 0316/813909-33; Fax: 0316/810274
E-Mail: mert@ifz.tugraz.at

Wie Gemeinden von den WIN^{BAU}-BeraterInnen profitieren, erklärt Hofrat Wilhelm Himmel, Leiter der Fachabteilung 19D, folgendermaßen: „Die höchsten Kostenreduktionen beim Bau sind in der Planungsphase zu erzielen. Wenn dort nachhaltig und ganzheitlich gedacht wird, erspart man sich oft großen Ärger und hohe Sanierungskosten im Nachhinein. Um das zu vermeiden, können sich Gemeinden mit bevorstehenden Sanierungen oder Neubauten eine/n WIN^{BAU}-Berater/in holen, der/die vor Ort gemeinsam mit den Bauverantwortlichen ein sinnvolles, nachhaltiges Baukonzept erarbeitet.“

Eine Liste aller WIN^{BAU}-BeraterInnen findet sich unter: www.winbau.steiermark.at oder www.oeko.at
Gemeinden, die sich über die WIN^{BAU}-Beratung informieren wollen, wenden sich an den WIN^{BAU}-Projektkoordinator DI Heimo Staller (IFZ): 0316/813909-18.

WIN^{BAU} ist ein Teilprojekt innerhalb der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit WIN, die von der Steirischen Wirtschaftsförderung, der Wirtschaftskammer Steiermark und des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, FA19D, Abfall- und Stoffflusswirtschaft initiiert wurde. Ziel von WIN ist es, einen starken Impuls Richtung Nachhaltigkeit zu setzen und mit erfahrenen Partnern entsprechende Projekte zu realisieren.

Pressekontakt:

Mag. Wilma Mert, IFZ - Interuniversitäres Forschungszentrum für
Technik, Arbeit und Kultur
Schlögelgasse 2, 8010 Graz
Tel: 0316/813909-33; Fax: 0316/810274
E-Mail: mert@ifz.tugraz.at